

## 7. Spieltag KOL

### FC Bad Lausick – Einheit Frohburg 2:0 (2:0)

Bad Lausick:

Birkigt, N.Richter, Böttcher, Schmiedel, Walter (39.Stephan), P.Richter, Wenzel (82.Wurche), Peter (88.Creuzburg), Kalbitz, Uebe, Prohaska

Schiedsrichter: Thomas Becker (Leipzig)

Zuschauer: 165

Torschütze: 1:0 Prohaska 19.

2:0 Prohaska 35.

Endlich mal wieder ein Spiel das keine Wünsche übrig ließ: Eine ordentliche Kulisse, 10 farbige Karten, jede Menge strittige Szenen und, damit es genug Diskussionsstoff gab, sorgten die Abwehrreihen für Unruhe in den eigenen (!) Reihen.

Als erster war Einheit Keeper Cerny gefordert als einer seiner Vorderleute den Ball Richtung eigenes rechtes Tor Eck schlug (8.), sein Gegenüber hätte nach 11 Minuten die Kugel allenfalls aus dem Netz holen können – gegen den alle überraschenden Rückpass Paul Richters von der rechten Seitenlinie hätte er das Nachsehen gehabt, etwa zwei Meter am linken Pfosten vorbei rollte der Ball ins Tor aus.

Es bedurfte schon einiger energischer Rufe von der Trainerbank, die aber Wirkung zeigte, denn bis Minute 42 hätte FC Keeper Pascal Birkigt sich eine andere Beschäftigung suchen können, vor ihm passierte Null Komma Nichts!

Minute 18: Auf der rechten Seite wird Lennard Wenzel angespielt, ein exaktes platziertes Zuspiel auf die linke Strafraumseite, genug Platz und Zeit für Kevin Prohaska zum 1:0 einzuschießen.

Minute 25: Wieder auf rechts vorbereitet, diesmal ist es der kurz danach mit einer Oberschenkelverletzung ausscheidende Matthias Walter, schlägt ein Verteidiger den Ball vor dem einschussbereiten Julien Peter ins Aus.

Minute 35: Die Gäste monieren eine Freistoßentscheidung, sahen das Foulspiel anders als der bereits da voll geforderte Schiedsrichter, Prohaska war dies egal, er zog den Ball flach innen an der Mauer vorbei, Cerny hatte gegen den immer „länger“ werdenden Ball keine Chance.

Minute 38: Prohaska bedient Walter im Strafraum, die Frage: Wohin willst du den Ball haben? blieb unausgesprochen – er traf die Kugel nicht...

Minute 40: Erneut steht Lausicks Nummer 24 im Mittelpunkt als er aus dem Mittelkreis den Ball Richtung Gästetor hebt, der weit heraus gelaufene Keeper hatte, wie sein Gegenüber zuvor Glück, die Kugel landet links neben dem Kasten.

Ein nahezu komplett anderes Spiel begann nach dem Seitenwechsel, die Gäste übernahmen die Regie und hatten durch Zschalich (48.) die erste Möglichkeit, der zweite Schuss aus den FC Kasten folgte in Minute 40 – Prohaska zeigte das er nicht nur Tore erzielen, sondern auch verhindern kann. Auf der eigenen Linie stehend schlägt er den Ball aus dem Strafraum! Dann ist er wieder in vorderster Linie zu finden, die Abseitsfahne verhindert seinen 3. Treffer (52.).

In Minute 58 folgt das nächste „Geschenk“ seitens des FC für die Gäste: Michel Kalbitz entscheidet sich für die falsche Richtung, sein Rückspiel auf seinen Torwart gerät zu kurz, C. Ussat läuft mit dem Ball in den Strafraum und wird von Birkigt klar von den Füßen geholt.

Es gibt natürlich nicht Rot, sondern Gelb, doch der Strafstoß war unstrittig. Zschalich, kurz zuvor ebenfalls mit Gelb für ein hartes Einsteigen bedacht, verlassen die Nerven – sein Elfer landet hoch in den hinter dem Tor stehenden Bäumen.

Doch die Gäste bleiben dran: Paul Richter klärt in letzter Sekunde zum Eckball (64.), dann fordert ein Knaller Hampels Lausicks Keeper (80.). Nach vorn gelingt dem Gastgeber sehr wenig, ein knapp am Kasten vorbei streichender Schuss Prohaskas (83.) blieb die einzig nennenswerte Aktion.

Bis zum Abpfiff versuchten die Gäste alles, doch letztlich brachten die Kurstädter die Führung über die Zeit und zeigen sich für das in zwei Wochen anstehende nächste Derby beim Bornaer SV gerüstet.

hpw